

Bauer, Markus
Fachpresse/Print

Phone + 49 941 40 90-5241
Fax +49 941 40 90-905241
markus.bauer@reinhausen.com
www.reinhausen.com
www.sj-stiftung.de

November 2018

10 Jahre „Talente aus der Praxis“ Jubiläum für erfolgreiches Stipendienprogramm der Scheubeck-Jansen Stiftung

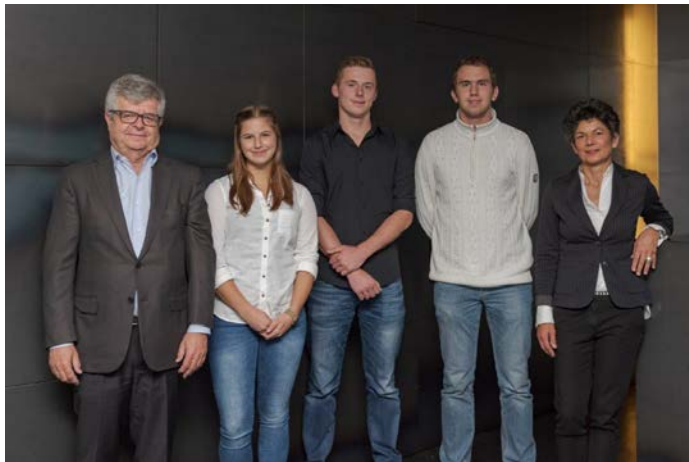
Seit zehn Jahren fördert die Scheubeck-Jansen-Stiftung (SJS) mit dem etablierten Stipendienprogramm „Talente aus der Praxis“ aus Überzeugung den akademischen Nachwuchs. Konkret richtet sich die Förderung an Auszubildende, die nach ihrer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung in einem Industrieunternehmen ein technisches Studium anstreben. Damit unterstützt die SJS gezielt und nachhaltig die akademische Weiterbildung von Auszubildenden.

„Es ist uns ein besonderes Anliegen, am Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Deutschland den qualifizierten Nachwuchs aktiv zu fördern“, so Richard Scheubeck (Vorstand der Scheubeck-Jansen Stiftung). „Gerade heute ist Bildung wichtiger denn je und eröffnet hervorragende Chancen für die berufliche Zukunft.“

Im Rahmen des regelmäßigen Stipendiatentreffens wurden mit Raphaela Märkl, Maximilian Neißendorfer und Michael Schächinger drei neuen Stipendiaten begrüßt. Gleichzeitig endet für Isabelle Paul und Manuel Fischer mit dem erfolgreichen Bachelorabschluss das Stipendium. Beide stellten ihre Bachelorarbeiten vor und hatten noch wertvolle Ratschläge für die Kommilitonen parat. Sie bedankten sich bei der SJS sowohl für die finanzielle Unterstützung als auch für die zahlreichen weiteren Möglichkeiten, die sich durch das Stipendium eröffnet haben. Für die beiden „Altstipendiaten“ geht es nun mit dem Masterstudiengang weiter. Insgesamt werden aktuell 16 junge Nachwuchskräfte bei ihrer beruflichen Entwicklung finanziell und mit viel persönlichem Engagement seitens der Stiftung unterstützt.

Weitere wichtige Aspekte des Stipendiums sind die persönliche Entwicklung und die Gemeinschaft innerhalb der Gruppe, wie Susanne Scheubeck (Vorstand der Scheubeck-Jansen-Stiftung) betont: „Die finanzielle Unterstützung bringt gewisse Freiheiten für eine stärkere Fokussierung auf das Studium. Zudem liegt uns die soziale Kompetenz besonders am Herzen. Unser Ziel ist es, dass sich die jungen Menschen persönlich positiv weiterentwickeln. Deshalb bieten wir auch hier zahlreiche Möglichkeiten an und stehen den Stipendiaten immer mit Rat und Tat zur Seite.“

Die Stipendiaten erhalten ein monatliches Fördergeld und - durch die Kooperation mit der Maschinenfabrik Reinhausen (MR) – die Möglichkeit, Praktika oder Auslandsaufenthalte bei den Tochtergesellschaften der MR zu absolvieren. Zusätzlich werden verschiedene Seminare ergänzend zum Studium angeboten. Weitere Informationen zur Scheubeck-Jansen Stiftung sowie zum Stipendienprogramm finden Sie unter www.scheubeck-jansen-stiftung.de



Die neuen Stipendiaten der Scheubeck-Jansen Stiftung Raphaela Märkl, Maximilian Neißendorfer und Michael Schächinger (von links) zusammen mit Richard Scheubeck, Vorsitzender des Vorstands der Scheubeck-Jansen Stiftung und Susanne Scheubeck, Vorstand der SJS.